

## KONFLIKTAGENTUR IM SPRENGELKIEZ

### Raus aus dem Streit

Seit sechs Jahren gibt es im Weddinger Sprengelkiez die Konfliktagentur. Die zehn ausgebildeten Mediatoren vermitteln bei Streitigkeiten in Nachbarschaft und Familie und tragen so zum sozialen Frieden bei.

Der Fall: Eine türkische und eine Roma-Familie liegen im Clinch. Was mit Anfeindungen zwischen den Kindern begonnen hatte, eskalierte, es kam zu Gewalt und Polizeieinsätzen. Projektkoordinatorin Dr. Franziska Becker berichtet: „Wir haben beide Familien immer wieder besucht und mit ihnen darüber gesprochen, wie mit dem Problem umgegangen werden kann.“ Vielen helfe schon, wenn sie über einen Konflikt reden könnten. „Wir machen keine Vorgaben und ergreifen nicht Partei, sondern unterstützen darin, Konflikte eigenverantwortlich und friedlich zu lösen“, betont Dr. Becker. Mit Erfolg: Bei den eingangs erwähnten Familien hält auch ein Jahr nach Abschluss der Mediation der Hausfrieden.



Mit der Wohnungsbaugesellschaft Gesobau gibt es mittlerweile einen Kooperationsvertrag, pro Jahr werden zehn Mediationen für Mieter bezahlt. Die Gesobau stellt auch Räume am Sparrplatz zum Preis der Nebenkosten zur Verfügung. „Wir haben sehr gute Erfahrungen mit dem Projekt gemacht, es trägt ganz wesentlich zur Stabilisierung des Kiezes

bei“, sagt Gesobau-Sprecherin Kirsten Huthmann. Das Interesse der anderen Vermieter im Gebiet ist dagegen gering – obwohl Nachbarschaftskonflikte ein häufiger Umzugsgrund sind und Vermieter somit auch ein ökonomisches Interesse an deren Lösung haben müssten.

Die Konfliktagentur berät aber auch bei Streitigkeiten im Verein, in der Kita oder zwischen Anwohnern und Kneipenbesitzern. Und als es im letzten Jahr massive Probleme mit einer Trinkerclique auf dem Sparrplatz gab, hat das Team über ein Jahr lang mit den Beteiligten intensive Gespräche geführt. Die angefeindeten Platznutzer, mit denen vorher niemand direkt gesprochen hatte, entpuppten sich als fähige Handwerker. Sie halfen nicht nur bei der Renovierung der Konfliktagentur-Räume, sondern übernahmen auch kleine Aufgaben und erfahren zunehmend Wertschätzung im Quartier. „Das war ein langer Prozess, aber es hat sich gelohnt“, meint Dr. Becker. *Birgit Leiß*

◀ In der Konfliktagentur arbeiten zehn ehrenamtliche Mediatoren  
Foto: Peter Danzer

■ Konfliktagentur  
im Sprengelkiez,  
Sparrstraße 19,  
13353 Berlin,  
☎ 0179-796 33 69  
[kontakt@konfliktagentur.de](mailto:kontakt@konfliktagentur.de)  
[www.konfliktagentur.de](http://www.konfliktagentur.de)

Der Berliner Mieterverein bietet seinen Mitgliedern ebenfalls eine Mediation an: Siehe Serviceteil auf Seite 32 dieser Ausgabe des MieterMagazin.

in: Magazin des Berliner Mietervereins e.V.  
September 2009